

Inhalt

<i>Guðrun-Axeli Knapp und Angelika Wetterer</i> Einleitung	7
<i>Guðrun-Axeli Knapp</i> Dezentriert und viel riskiert: Anmerkungen zur These vom Bedeutungsverlust der Kategorie Geschlecht	15
<i>Helga Krüger</i> Gesellschaftsanalyse: der Institutionenansatz in der Geschlechterforschung	63
<i>Regina Becker-Schmidt</i> Was mit Macht getrennt wird, gehört gesellschaftlich zusammen. Zur Dialektik von Umverteilung und Anerkennung in Phänomenen sozialer Ungleichstellung	91
<i>Kathrin Braun</i> (K)Eine Denkerin der Vermittlung? Gesellschaftstheorie und Geschlechterverhältnis im Werk von Hannah Arendt	132
<i>Maria Mies</i> Hausfrauisierung, Globalisierung, Subsistenzperspektive	157
<i>Brigitte Aulenbacher</i> Die „zweite Moderne“, ein herrenloses Konstrukt - Reichweite und Grenzen modernisierungstheoretischer Zeitdiagnosen	188
<i>Gabriele Klein und Katharina Liebsch</i> Egalisierung und Individualisierung. Zur Dynamik der Geschlechterbalancen bei Norbert Elias	225
<i>Hannelore Bublitz</i> Geschlecht als historisch singuläres Ereignis: Foucaults poststrukturalistischer Beitrag zu einer Gesellschafts-Theorie der Geschlechterverhältnisse.	256

Ulrike Teubner

Soziale Ungleichheit zwischen den Geschlechtern -
kein Thema innerhalb der Systemtheorie?

288

Beate Kraus

Die feministische Debatte und die Soziologie
Pierre Bourdieus: Eine Wahlverwandtschaft

317